

Hinweise für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Hygieneregeln im Rahmen der Corona-Pandemie bei Veranstaltungen der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Im Rahmen der aktuellen Corona-Pandemie sind der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL die Sicherheit und der Gesundheitsschutz von Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein wichtiges Anliegen. Der Lenkungsausschuss der Akademie hat ein Hygienekonzept für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, die in Präsenzform durchgeführt werden, festgelegt. Präsenzveranstaltungen der Akademie finden auf Grundlage der Vorgaben der aktuellen Corona-Schutzverordnung NRW und des o. g. Hygienekonzeptes statt.

Grundsätzliche Voraussetzungen für die Durchführung von Präsenzveranstaltungen

Geeignete Räumlichkeiten stehen zur Verfügung. Es herrschen klare Zuständigkeiten, Verantwortlichkeiten und eine abgestimmte Kommunikation zwischen allen Beteiligten (Wissenschaftlichem Leiter, Referenten, Akademiemitarbeitern, Mitarbeitern der Veranstaltungslokalität).

Teilnahmevoraussetzung/Tagungsbüro

Nachweis einer vollständigen COVID-19-Impfung (2 Impfungen) mit einem zeitlichen Abstand zur 2. Impfung von 14 Tagen oder

Nachweis einer durchgemachten COVID-19-Infektion, die nicht länger als ein halbes Jahr zurückliegt oder

Nachweis eines bestätigten negativen SARS-CoV-2-Tests (PCR-Test oder Antigentest), der bei Beginn der Veranstaltung nicht älter als 24 Stunden ist, oder ein dokumentierter Selbsttest unter Kontrolle.

Die Nachweise sind den Mitarbeiter_innen der Akademie bei der Anmeldung im Tagungsbüro in dokumentierter Form vorzulegen. Während der Registrierung im Tagungsbüro ist eine medizinische Maske (Mund- und Nasenschutz) zu tragen.

Medizinischer Mund- Nasenschutz

Bei Veranstaltungen der Akademie kann an festen Sitzplätzen im Veranstaltungsraum auf das Tragen von medizinischen Masken verzichtet werden. Außerhalb des Veranstaltungsraums ist das Tragen einer medizinischen Maske im Veranstaltungsgebäude vorgeschrieben.

Hygienemaßnahmen

Auf konsequente Händehygiene und die Einhaltung der Nies- und Hustenetikette ist zu achten. Desinfektionsmittelpender stehen zur Verfügung.

Teilnehmerverpflegung

In den Pausen findet eine hygienisch angepasste Teilnehmerverpflegung statt.

Krankheitssymptome

Teilnehmern/innen, die unter coronaspezifischen Krankheitssymptomen leiden, ist eine Teilnahme an der Veranstaltung untersagt. Sie werden um Kontaktaufnahme mit der Akademie gebeten, um die sich aus der Nichtteilnahme ergebenden Fragen zu besprechen.

Zusätzliche Regelungen für die Durchführung von Präsenzveranstaltungen mit praktischen Übungen

- Vorab und wiederholende Händedesinfektion der Teilnehmer/innen
- Regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Untersuchungsliegen, der Sitzhocker und der Arbeitsgeräte bzw. -materialien, z. B. Ultraschallgerät/Schallkopf, Reanimationspuppen
- Tragen von medizinischem Mund- Nasenschutz des untersuchenden Arztes, der Patienten/Probanden und von umstehenden Teilnehmern
- Tragen von Einmalhandschuhen des untersuchenden Arztes
- Keine Rotation der Gruppen
- Dokumentation der Teilnehmerdaten der Gruppe und der Daten der Patienten/ Probanden